

DIENSTHUNDEFÜHRER-FAHRZEUG AUF BASIS FORD S-MAX



Von außen ein unauffälliges Zivilfahrzeug, von innen auf aktuellstem Stand der Technik und mit einer einzigartigen Raumnutzung: Mit unserem Ausbaukonzept für Diensthundeführer-Fahrzeuge stehen Sie in jeder Situation auf der Pole-Position!







Über das Unternehmen:

Aimpoint Fahrzeugtechnik hat in enger
Zusammenarbeit mit den Diensthundestaffeln des
Landes Rheinland-Pfalz und des Großherzogtums
Luxemburg ein Ausbaukonzept für
Diensthundeführer-Fahrzeuge entwickelt, das von
beiden Behörden aktuell auf der Basis des Ford
S-MAX eingesetzt wird. Mehr als 100 Autos
konnten wir den zuständigen Präsidien bisher
schon übergeben.

Auch mit den Fahrzeugtypen Peugeot 5008, VW Passat und Ford Mondeo haben wir in der Vergangenheit bereits eine sichere und praktische Unterbringung der Diensthunde geschaffen. Unser Ausbaukonzept zeichnet sich neben der hohen Qualität und der einzigartigen Raumnutzung besonders durch seine Flexibilität im Bezug auf die Adaption neuer Fahrzeugtypen aus.

Zentraler Bestandteil der Entwicklung unseres Ausbaukonzeptes war unter anderem die tiergerechte Unterbringung der Diensthunde, die dank einem Kubikmeter umbautem Raum aufrecht sitzen und so auch längere "Dienstreisen" komfortabel zurücklegen können.

LED-Blitzer in der Heckklappe

robuste Leichtbauweise (pulverbeschichtet)

separate Beleuchtung in der Heckklappe (optional)

zwei abschließbare Klappen (eine mit zusätzlicher Tür)

mehr als 1 m³ Raum für bis zu zwei Hunde (verschiebbare Trennwand)

abnehmbare Plane zum Schutz der Stoßstange (mit individueller Beschriftung)

Hundebox auswaschbar (wasserdicht und mit Abfluss, über zwei Motoren belüftet)

effiziente Isolierung gegen Klappergeräusche

abgedunkelte Fondseitenund Heckscheiben



abschließbare FEM-Box mit 280l Fassungsvermögen (beleuchtet)





Weitere Besonderheiten unseres Konzepts:

Durch die konsequent umgesetzte Leichtbauweise unseres Konzepts liegt das Leergewicht des fertig umgebauten Ford S-MAX nicht über dem des Serienfahrzeugs mit Kofferraum und Rückbank. Daraus resultiert ein Fahrverhalten, das sich nicht von dem eines originalen Fahrzeugs unterscheidet, was den Beamten nicht nur einen hohen Fahrkomfort ermöglicht, sondern besonders in brenzligen Situationen erheblich zur Sicherheit von Mensch und Tier beiträgt.

Daran hat auch die durchdachte Positionierung der FEM-Box großen Anteil, die anstelle der originalen Rücksitzbank in den S-MAX einzieht. Durch die tiefe Einbaulage stellt sich keine Verschlechterung des Schwerpunktes und damit der Kurvenlage durch die mitgeführten Einsatzmittel ein. Der robuste Schließmechanismus stellt außerdem sicher, dass sperrige oder schwere Gegenstände bei dynamischen Fahrmanövern oder gar einem Unfall keine Gefahr für die Fahrzeuginsassen darstellen.

Neben den bereits angesprochenen Vorteilen für den Hund (Platz, Komfort, Sicherheit) ist auch der Fahrer eines von uns umgerüsteten Fahrzeugs stets komfortabel und sicher unterwegs. Ein großer Pluspunkt im täglichen Polizei-Einsatz.



Steuerung der Funktionen der Hundebox in der Armlehne vorne (Einbaubeispiel)



Versteckter Einbau des Funkgeräts im Handschuhfach (Einbaubeispiel, alternativ bspw. in der FEM-Box)



Blaulichthalter im Fond, magnetisch (Einbaubeispiel, alternativ unter dem Fahrersitz)



Versteckter Einbau der Sondersignal-Steuerung (Einbaubeispiel, Aschenbecher in der Mittelkonsole)



Nehmen Sie Kontakt auf!

Aimpoint Werbung GmbH & Co. KG
Dr.-Oetker-Straße 30 | 54516 Wittlich
Telefon: +49 (0) 6571 / 95233-33
kontakt@aimpoint-fahrzeugtechnik.de
www.aimpoint-fahrzeugtechnik.de



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und besuchen Sie uns im Internet!

